Ökologiestation zwei Tage ganz im Zeichen der Kunstnachten

Für die Kunstfreunde der Region ist die Ökologiestation in Heil am 1. Advent seit vielen Jahren die allererste Adresse. Erneut hatte die Bergkamener Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ zur Kunstnachten eingeladen. Es war wieder die Chance, günstig hochwertige Malereien, Skulpturen und anderes mehr für den Gabentisch zu erstehen oder sich nur einfach selbst eine Freude zu bereiten.

Naturmalereien sind die Spezialität von Christine Goldberg. Bei ihr wirkt der Stubentiger in dieser Größe auf Leinwand richtig gefährlich. Fotos Ulrich Bonke

Geschenke wurden übrigens nicht nur mit Blick auf das bevorstehende Fest angeboten. Die Stadt wird nächstes Jahr 50

und so waren auf einem Tisch Bergkamener Geschenke ausgebreitet. Zu kaufen gab es auch das eine oder andere Buch, das Dieter Treeck mitgebracht hatte. Erst kürzlich stellte der ehemalige Bergkamener Kulturdezernent, Gründer der ersten deutschen Kommunalen Galerie und natürlich auch Geburtshelfer der Künstlergruppe seinen neuen Gedichtband vor „Ich habe noch ein Bein von dir“. Treeck hat übrigens der Stadt Bergkamen einiges voraus: 2016 kann er, man glaubt es kaum, seinen 80. Geburtstag feiern.

Bei Dieter Treeck gab es Bücher, im Hintergrund Bilder von Barbara Strobel.

Ein Wiedersehen an diesem Wochenende gab es mit einem anderen Gründungsmitglied der Kunstwerkstatt, Barbara Strobel. Als Leiterin des Bergkamener Stadtmuseum hatte sie auch der Galerie „sohle 1“ ihren Stempel aufgedrückt. Seit ihrer Pensionierung hat sie nun mehr Zeit für ihr Hobby, der Malerei. Nach Bergkamen hatte sie auch einige ihrer Bilder mitgebracht.

Von Advent und dem Weihnachtstrubel wollen die 17 Künstlerinnen und Künstler, die diesmal an den Kunstnachten beteiligt waren, nicht viel wissen. Doch irgendwie konnten sie sich doch nicht von dieser Stimmung lösen. Gesammelt wurde während der zweitägigen Kunstausstellung für die Bergkamener Aktion „Kinder im Zentrum“, die sich für benachteiligte Kinder engagiert.

Wer es an diesem Wochenende nicht zur Ökologiestation geschafft hat, kann sich trösten: Die Kunstnachten 2016 kommen ganz bestimmt.

Die Mitglieder der Künstlergruppe stellen nicht nur ihre Arbeiten aus, sondern erklären auch ihre Werke wie hier Helmut Ladeck mit dem Bergkamener Kulturausschussvorsitzenden Thomas Grziwotz und Gattin Elke.